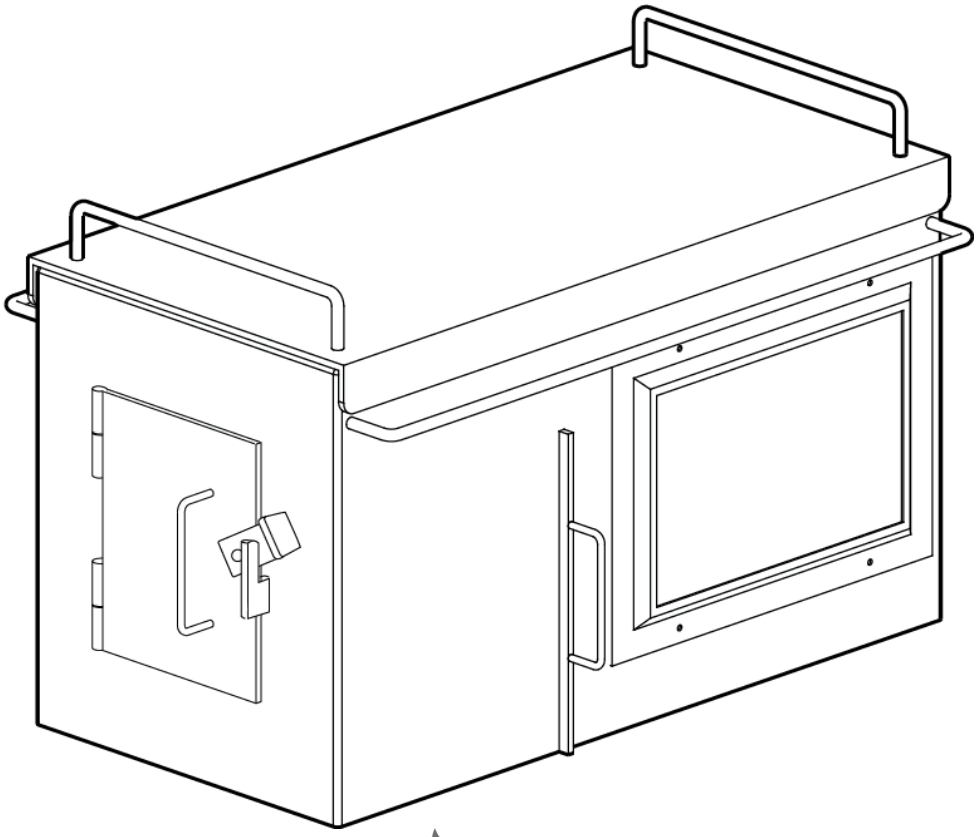
Inloggen

Gebrauchsanweisung FireWare Mini Fire Behaviour Trainer



FIREWARE

Mini Fire Behaviour Trainer

049-027-010

Inhalt

1. Einleitung
2. Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen
3. Übersicht über die Einzelteile und technische Daten
4. Benötigte
5. Inbetriebnahme
6. Simulationen
   - 6.1 Schritte zur Simulierung einer Rauchgasexplosion
   - 6.2 Schritte zur Simulierung eines Flashovers
   - 6.3 Schritte zur Simulierung der Löschtechniken

7. Störungen
8. Nachsorge
9. Müllentsorgung
10. Garantiebestimmungen
11. Kontakt

---

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Ankauf Ihres FireWare Mini Fire Behaviour Trainer!
Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** zeigt auf Mikroebene den Verlauf eines Brandes. Mit diesem Gerät können Rauchgasexplosionen und Flashover mit echtem Feuer auf Mikroebene simuliert werden. Auch können die Einflüsse einer abgehängten Decke demonstriert werden. Ziel des Übungsgerätes ist es, Trainingsmitglieder das Entstehen von Rauchgasexplosionen und Flashovern entdecken zu lassen und ihnen Möglichkeiten zu bieten, die damit verbundenen Risiken zu bekämpfen. Außerdem können mit dem **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** die unterschiedlichen Löschtechniken sowie die Türverfahren geübt werden. Das Gerät wurde für Ausbildungszwecke entwickelt und darf nur zu diesen Zwecken verwendet werden.

Vor der Inbetriebnahme müssen Sie diese Anleitung gründlich durchnehmen, so dass Sie genau über Verwendung, Funktions weise und Kennzeichen des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** informiert sind.

---

2. Sicherheismaßnahmen und Warnungen

⚠	Befolgen Sie beim Gebrauch genau die Anweisungen und Richtlinien, wie in dieser Anleitung beschrieben. Ändern Sie nie die Reihenfolge der auszuführenden Handlungen. Wie mit jedem feuererzeugenden Gerät, sind auch mit dem **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** einige Risiken verbunden. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Verbrennungen und zu Bränden führen.
⚠	Es ist ein Übungsgerät. Verwenden Sie dieses Gerät nur gemäß seinem Verwendung szweck. Sonst können lebensgefährliche Situationen entstehen.
⚠	Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** wird mit echtem Feuer betrieben. Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** darf nur von bzw. unter Aufsicht eines Feuerwehrinstruktors betrieben werden. Instruktoren sollen sich mit dem Verhalten des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** vertraut machen,indem das Gerät vorher regelmäßig unter unterschiedlichen (Wetter-)Bedingungen auspro biert wird. Das Gerät darf nur von erwachsenen Personen (im Besitz eines Feuerwehrdiploms und einer medizinischen Zulassung für die Feuerwehr) bedient werden, die sich vollständig mit dem Inhalt

	dieser Gebrauchsanleitung auskennen. Personen mit Atemproblemen wird geraten, vor Bedienung des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** zunächst ärztliche Beratung einzuholen.Lassen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** beim Betrieb oder beim Abkühlen **NIEMALS** unbeaufsichtigt.
	ACHTUNG: Dieses Gerät **NIEMALS** in Anwesenheit von Kindern und Tieren benutzen. Lassen Sie den **Mini Fire Behaviour Trainer** beim Betrieb oder beim Abkühlen **NIEMALS** unbeaufsichtigt.
	Dieses elektrische Gerät ist zur Anwendung im Haus bestimmt. Benutzen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour TrainerNIEMALS** in geschlossenen Räumen, wie z.B. Garagen, Scheunen oder sonstigen Gebäuden.
	Heben und verschieben Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** immer mindestens zu zweit (mithilfe der dazu vorgesehenen Handgriffen). Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** kann auch z.B.mit Sackkarren verschoben werden. Heben oder verschieben Sie den Trainer NIEMALS,wenn dieser noch heiß oder in Betrieb ist. Lassen Sie den Trainer zur Verhinderung möglicher Verletzungen und Verbrennungen mindestens 60 Minuten Zeit zum Abkühlen.
	Stellen Sie das Gerät auf einen flachen, nichtentflammbaren Untergrund mit ausreichender Tragfähigkeit. Stellen Sie sicher, dass das Gerät waagerecht, frei und außerhalb der Reichweite von leichtentzündlichen Materialien und Flüssigstoffen steht. Stellen Sie auch sicher, dass das Gerät nicht umfallen kann und verschieben Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** während des Betriebs nicht.
	Stellen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** immer an einen ergonomisch gut erreich baren Ort (d.h. in Tischhöhe), damit das Gerät beim Training einfach bedient werden kann.
	Halten Sie beim Betrieb des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** immer Löschmittel in greif barer Nähe bereit, damit im Notfall sofort eingegriffen werden kann.
	Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** (einschließlich Handgriffe) wird beim Betrieb sehr **HEISS**. Kontakt mit dem Gerät kann zu Verbrennungen an Körper, Kleidung oder sonstigen empfindlichen Materialien führen. Auch nach dem Betrieb sind die Teile noch einige Zeit sehr heiß.
	Kontrollieren Sie vor dem Betrieb immer zuerst die Windrichtung! Verwenden Sie niemals einen Blasebalg und versuchen Sie **NIEMALS**, das Feuer auszuschlagen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.
	Halten Sie beim Betrieb immer einen sicheren Abstand zum Gerät ein. Stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht im Ansaugbereich befinden. Bei Rauchgasexplosionen und Flashovern entstehen Stichflammen, die zu lebensgefährlichen Situationen führen können.
	Tragen Sie beim Betrieb immer feuerfeste Schutzkleidung, eine Sicherheitsbrille und hitzebeständige Handschuhe. Es soll sich hierbei vorzugsweise um gediegene Einsatzkleidung handeln, die den NEN-Normen 1746 und 3420 entspricht.
	Wenn Sie sich dennoch Verbrennungen zuziehen, kontaktieren Sie bitte sofort die nächste Notaufnahme oder den nächsten Arzt.
	Die Teile des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** verfügen über scharfe Metallkanten. Tragen Sie das Gerät immer an den Handgriffen. Außerdem sollten Sie immer Schutzkleidung bzw. Schutzhandschuhe tragen.
	Verwenden Sie für den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** ausschließlich Weichholz (natürliches, sauberes,feuchtloses Holz, Schnipsel oder Sägemehl). Das Holz soll einen Feuchtigkeitsge halt von weniger als 20% haben. Hierzu sind z.B. Spanplatten sehr geeignet.

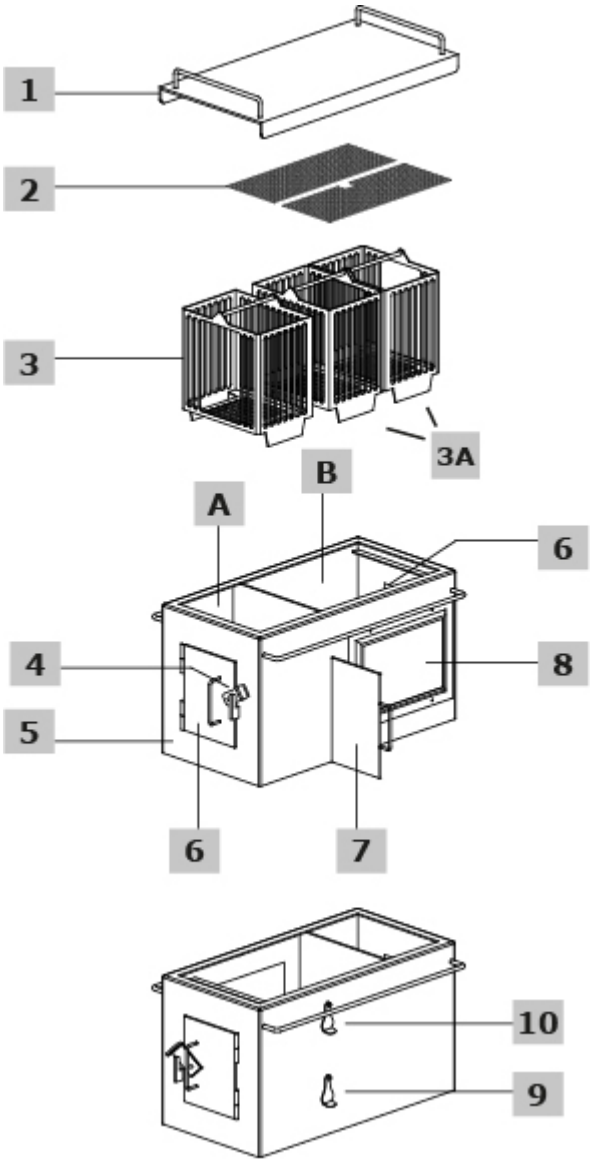
	Verwenden Sie unter keinen Umständen brennbare Flüssigstoffe, wie z.B. Benzin, Biodiesel, Brennspiritus, Fackelöl, Heizöl, Terpentin, Terpentinöl usw. (Sie können jedoch eine kleine Menge Brenngel beigeben, um die Verbrennung in Gang zu bringen.) Verwenden sie **NIEMALS** Zeitungen, Zeitschriften, Pappe, kunststoffbeschichtetes Material, Kunststoffe, feuchtes Holz, mit Chemikalien wie Klebstoff oder Farbe behandeltes Holz usw.
	Die Verwendung von sonstigen Brennstoffen kann zu schweren Verletzungen sowie zu ir reparablen Schäden am Gerät führen.
	Stellen Sie sicher, dass Sie Rauch und Gase **NICHT** einatmen; diese sind gesundheitsschädlich.
	Legen Sie **NIEMALS** Gegenstände (Tücher usw.) über den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer**, wenndieser in Betrieb ist. Das Gerät ist heiß und kann versengte Stellen und Brände verursachen.
	Stellen Sie sicher, dass die Türe des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** nach dem Betrieb immer fest verschlossen sind und benutzen Sie den mitgelieferten Deckel zur Abdeckung des Brenners, damit die Sauerstoffversorgung vollständig abgeschlossen wird.
	Beim Heizen des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** darf das Fenster auf Grund der hohen Tempera turen, die das Gerät erreichen kann, nicht gereinigt werden.
	Lassen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** nach dem Betrieb immer ausreichend Zeit zum Abkühlen, bevor Sie das Gerät reinigen. Reinigen Sie das Fenster nach jedem Betrieb mit einem Spachtel und anschließend mit einem Backofenreiniger.
	Kühlen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** niemals mithilfe eines Wasserstrahls. Ein schnelles und forciertes Abkühlen kann zu irreparablen Schäden am **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** führen.
	Reinigen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** mit einem weichen Tuch und mit Wasser bzw. einem anerkannten Reinigungsprodukt. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungs- und Scheuermittel.
	Manche Reinigungsmittel führen zur Bildung ungesunder Dämpfe oder entflammen sogar, wenn diese auf heißen Oberflächen eingesetzt werden.
	Der Standort des Geräts muss: • trocken sein. • frei von Staub und verschmutzten Luftpartikeln sein. • gut mit rauchfreier Luft belüftet sein. • zwischen 5 °C und 45 °C Temperatur haben. • eine Luftfeuchtigkeit von weniger als 80% haben. • vibrationsfrei sein. • gut beleuchtet sein. • eine nicht entflammbare Fläche sein • frei von explosiven Gasen sein.

⚠	Der Hersteller ist **niemals** verantwortlich für Schäden oder Verletzungen, deren Ursache darin liegt, dass die Sicherheitsvorschriften und -anweisungen in dieser Anleitung nicht (genau) befolgt werden, oder die aufgrund von Unachtsamkeit beim Gebrauch des in diesem Dokument angegebenen Produkts sowie des eventuellen Zubehörs zu diesem entstehen.

---

3. Übersicht über die Einzelteile und technische Daten

Einzelteile:



1. Schiebedach
2. 2 Gitter (abgehängte Decke)
3. 3 Brennerkästen
   a. 2 zusätzlich für heizen
4. 2 Schlösser
5. Gehäuse
6. Außentür
7. Schiebetür
8. Glasfenster
9. FogNail-Simulation

10. Zugang zum Temperaturmesser

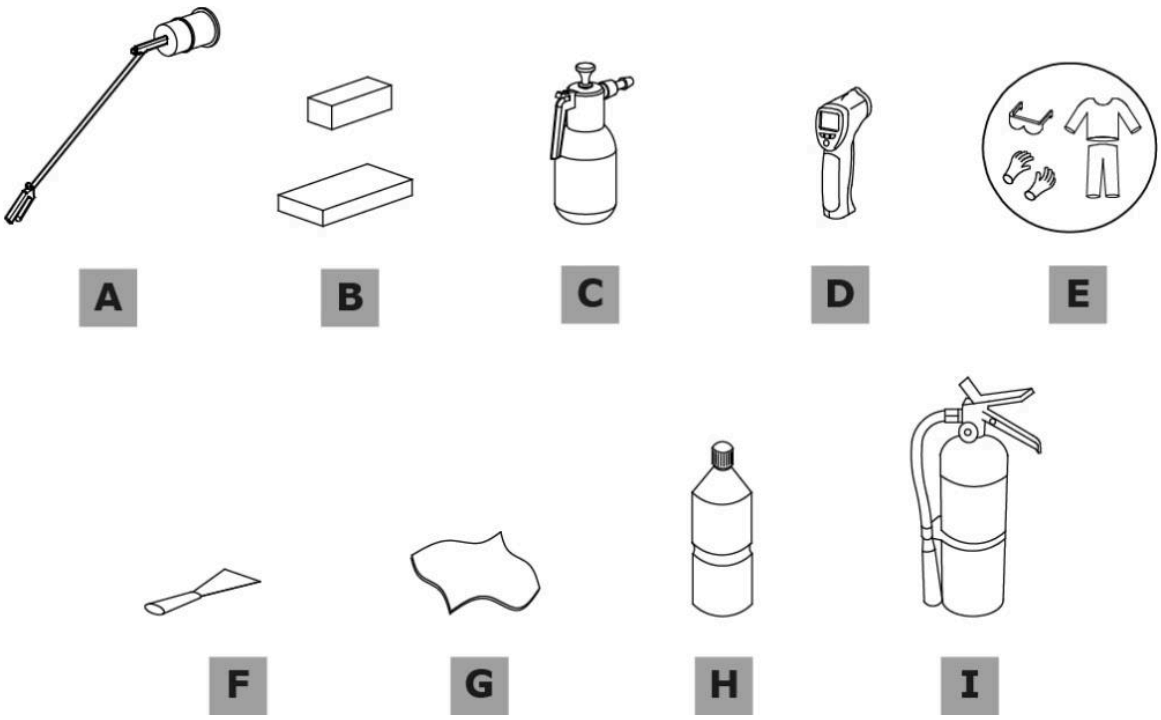
A. Heizraum
B. Pyrolyseraum

Technische Informationen:

Dimensionen(LxBxH)	785x455x460mm
Material	edelstahl (3mm)
Gewicht	55 Kilogramm
Volumen	ca. 98 Liter
Betriebstemperatur	-5° - 250° Celsius
Transport-/Lagertemperatur	-5° - 650° Celsius
Luftfeuchtigkeit	max. 60%
Volumen des Pyrolyseraums	ca. 66 Liter
Volumen des Heizraums	ca. 32 Liter
Holzverbrauch	max. 4 Kilogramm/Stunde
Rauchgas-Austrittsöffnung	290 x 220mm (LxB)
Rauchgastemperatur	max. 160° Celsius
Maximaler Betriebsdruck	3 bar
Brennstoff	trockenes und sauberes Weichholz

---

4. Benötigte (nicht zusätzlich)

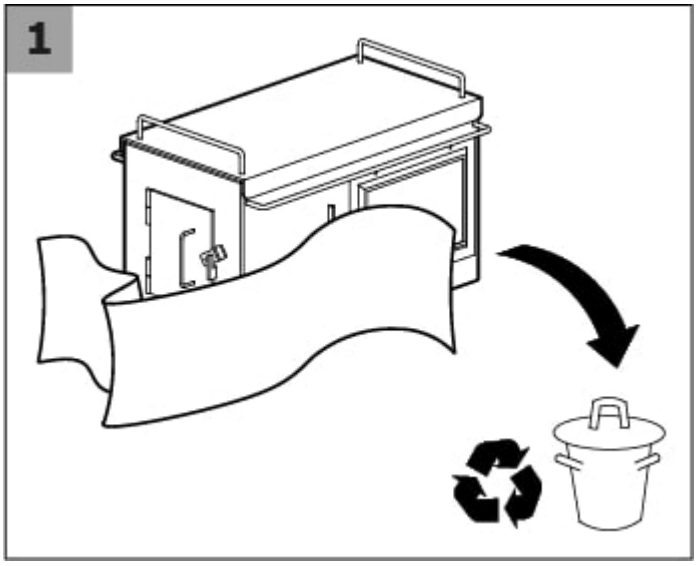


A: Gasbrenner
B: Trockenes und sauberes Weichholz
C: Sprühflasche mit 1 Liter Wasser
D: Infrarot Thermometer
E: Hitzebeständige Kleidung
F: Spachtel
G: Tuch
H: Reinigungsmittel
I: Feuerlöscher

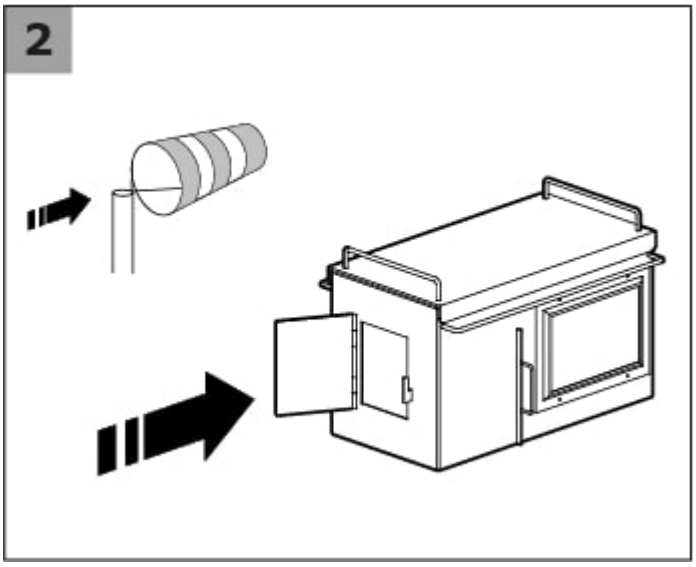
---

5. Inbetriebnahme

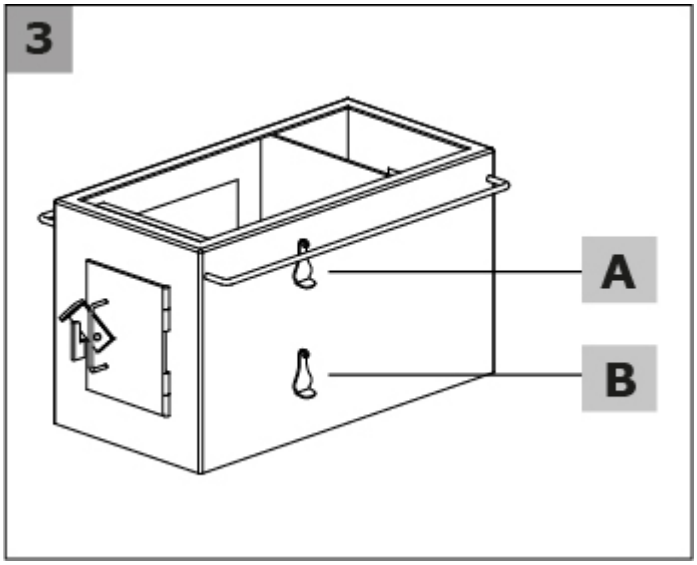
1. Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** wird vom Hersteller völlig montiert geliefert Achten Sie beim Erstbetrieb des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** darauf, alle Verpackungsmaterialien (Kunststoff und Luftpolster) vollständig zu entfernen.



2. Stellen Sie die Windrichtung fest und stellen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** mit der Einlauföff nung zur Windseite.



3. Die Rauchkammer ist mit einer Luke für eine FogNail-Simulation (B) und einer Luke zur Temperaturmessung ausgestattet (A).



4. Wenn Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** zum ersten Mal in Gebrauch nehmen, ist es wichtig, dass er Schritt für Schritt vorgeheizt wird. Dies soll ein Verziehen der Metallteile verhindern. Das Vorheizen sollte in 3 Schritten durchgeführt werden, wobei jeder Schritt einen Tag dauert.

Vorheizen Schritt 1:
Öffnen Sie zuerst die Schiebetür und dann beide Türen vollständig. Füllen Sie die 3 Brennerschalen mit den folgenden Materialien: 2 Holzanzünder (aus Holzwolle) in jeder Brennerschale (insgesamt 6 Holzanzünder). Stellen Sie die Brennerschalen wieder in die Heizkammer und Pyrolysekammer. Zünden Sie die Holzanzünder an und legen Sie das Schiebedach auf den Trainer. Das Feuer kann eine maximale Temperatur von 250°C erreichen. Halten Sie während des Vorheizens beide Türen geöffnet und das Schiebedach geschlossen. Anschließend das Feuer erlöschen und den Trainer ohne Verwendung von externen Hilfsmitteln (zum Beispiel Wasser) vollständig abkühlen lassen.

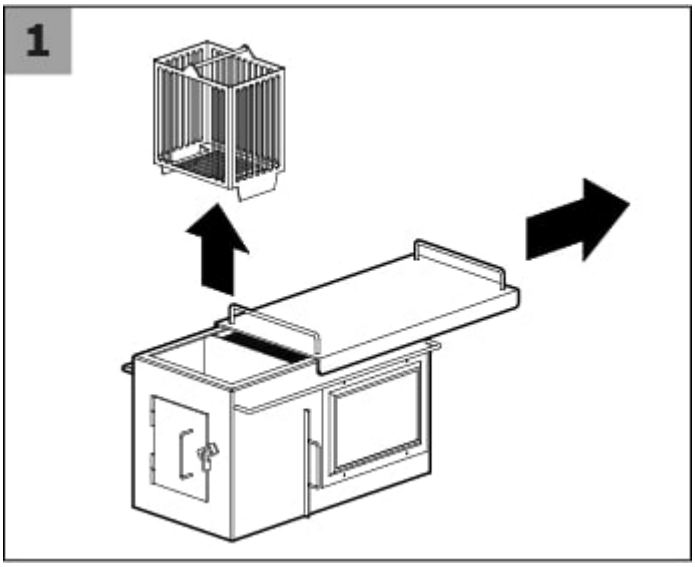
Vorheizen Schritt 2:
Wiederholen Sie Schritt 1, aber diesmal ist jede Brennerschale gefüllt mit: 2 Holzanzündern und 6 Fichtenlatten von 44x22x50mm. Die Zieltemperatur bei diesem Schritt beträgt maximal 500°C. Bei Bedarf kann das Holz leicht angefeuchtet werden, damit der Behälter mithilfe der Dampfbildung gleichmäßig erhitzt wird.

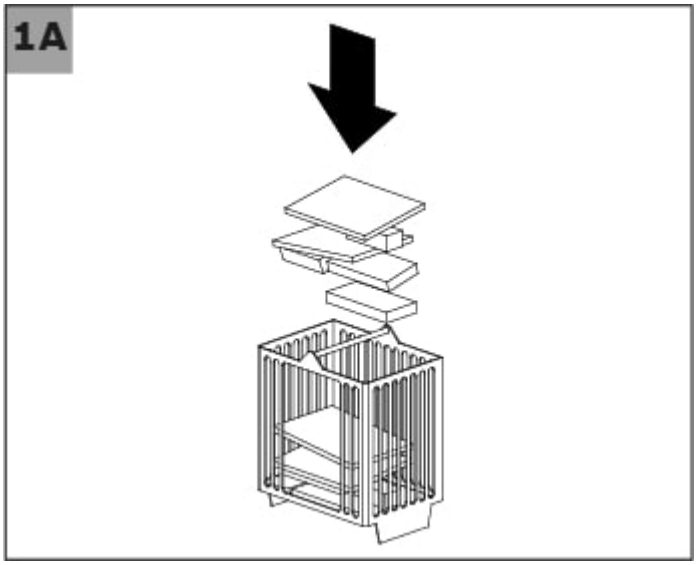
Vorheizen Schritt 3:
Befüllen Sie nur 1 Brennerschale mit: 2 Holzanzündern und dann zu 3/4 mit Fichtenlatten von 44x22x50mm. Stellen Sie die Brennerschale in die Heizkammer (damit in
Schritt 3 nicht in der Pyrolysekammer geheizt wird!). Heizkammertür und Schiebetür öffnen, Pyrolysekammertür und Schiebedach schließen. Das Holz anzünden. Die Zieltemperatur beträgt dabei maximal 750°C. Lassen Sie nach Schritt 3 das Feuer ausgehen und den Trainer sich ohne externe Hilfsmittel (zum Beispiel Wasser) vollständig abkühlen.
Nachdem diese Schritte durchgeführt worden sind, ist der Trainer einsatzbereit.

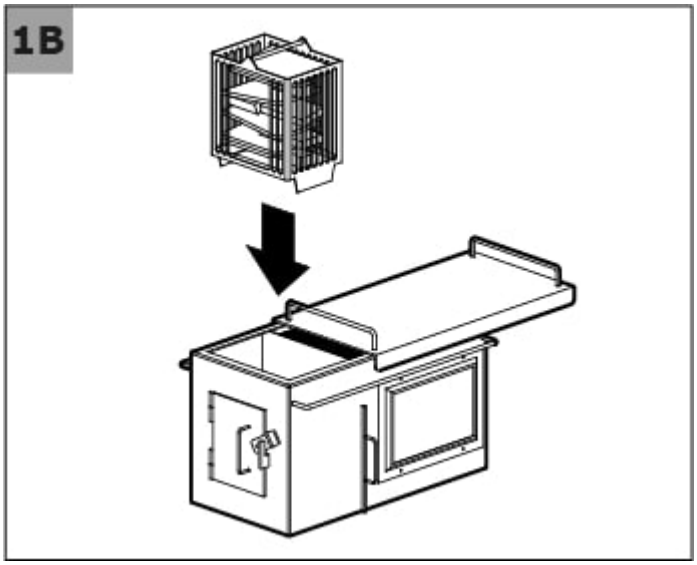
---

6. Simulationen

1. Füllen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** mit Holz. Entfernen Sie den Deckel und nehmen Sie die 3 Brennerkästen aus dem **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer**. Stellen Sie den Brennerkasten vor den Heizraum (den kleinsten Raum), damit dieser abgefüllt werden kann.

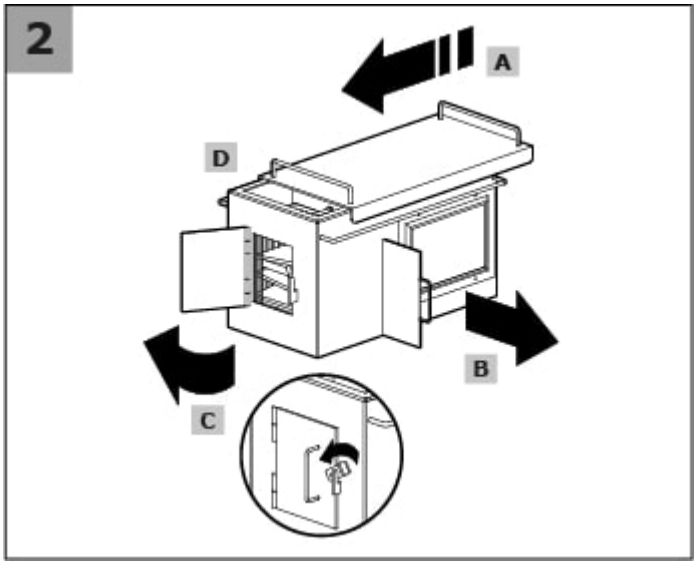




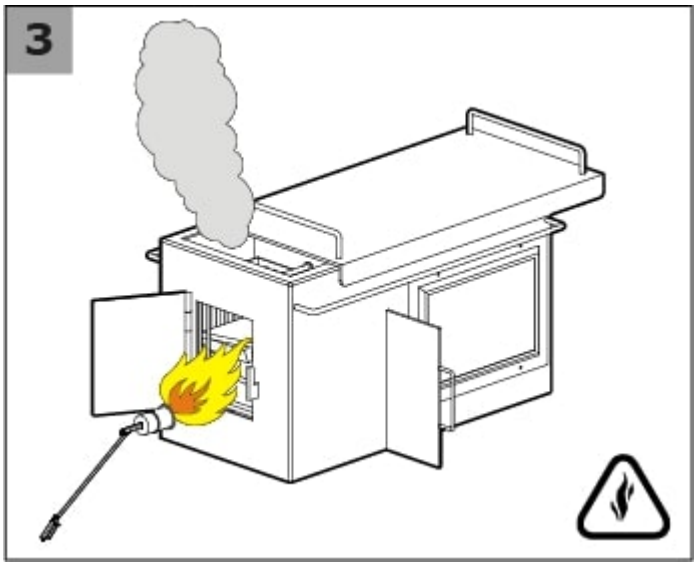


2. Schieben Sie den Deckel zurück. Dieser stellt den Sauerstoffzufluss und den Rauchgasabfluss sicher. Öffnen Sie vor dem Anzünden des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** zuerst die Schiebetür und die Tür des Heizraums

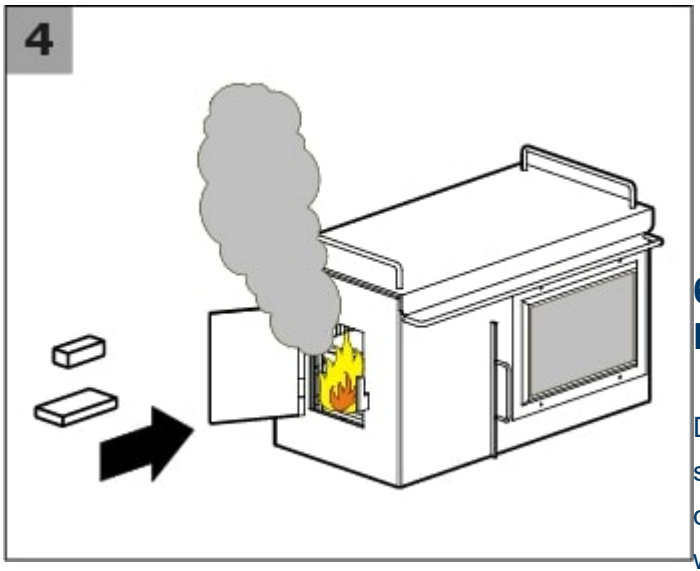
(für den Luftzufluss), damit zu Beginn der Verbrennung möglichst viel Luftmasse vorhanden ist. Öffnen Sie gleichzeitig auch den oberen Luftzufluss (durch aufschieben des Deckels); dieser ist für eine vollständige Verbrennung der freigesetzten Holzgase erforderlich.



3. Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** wird solange mit einem Gasbrenner gezündet, bis das Holz selbstständig brennt. Die optimale Brenntemperatur des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** wird nach 5 bis 10 Minuten erreicht. Zu diesem Zeitpunkt zeichnen sich die Flammen durch eine orangene bis gelbe Farbe aus.



4. Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** kann zwischenzeitlich auch nachgeheizt werden. Außerdem wurden 2 zusätzliche Brennerkästen mitgeliefert.

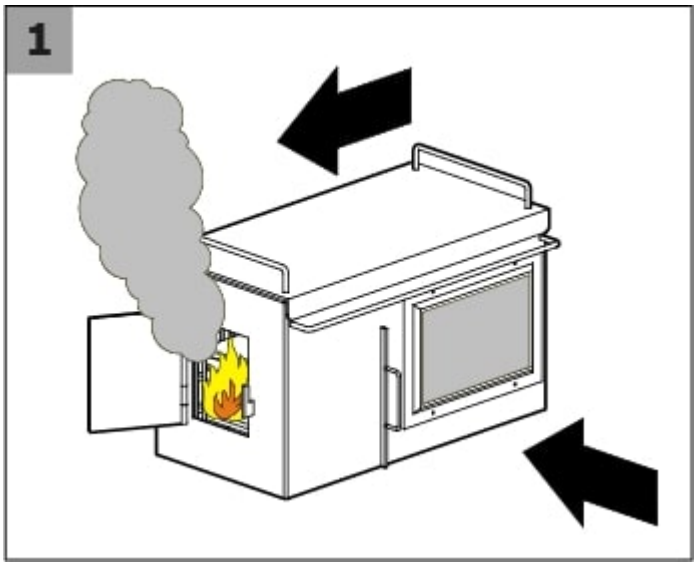


6.1 Schritte zur Simulierung einer Rauchgasexplosion

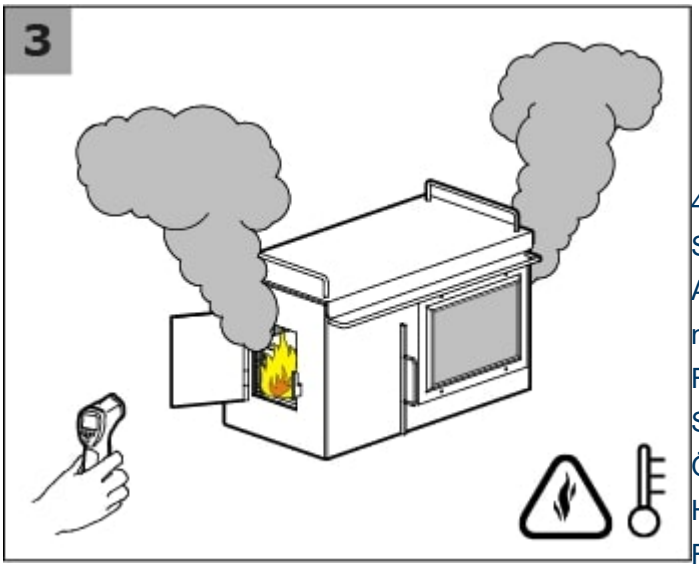
Das Herbeiführen einer Rauchgasexplosion ist ein spezieller Prozess. Unterschiedliche Bedingungen können dafür sorgen, dass das erhoffte Ergebnis nicht realisiert wird, trotz korrekter Befolgung der Schritte in dieser Gebrauchsanleitung. In solchen Fällen starten Sie das Verfahren bitte neu und fangen Sie von vorne an.

1. Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** muss warmgefahren werden. Schließen Sie dazu Deckel und Schiebetür (**ACHTUNG**: Diese sind **HEISS**).

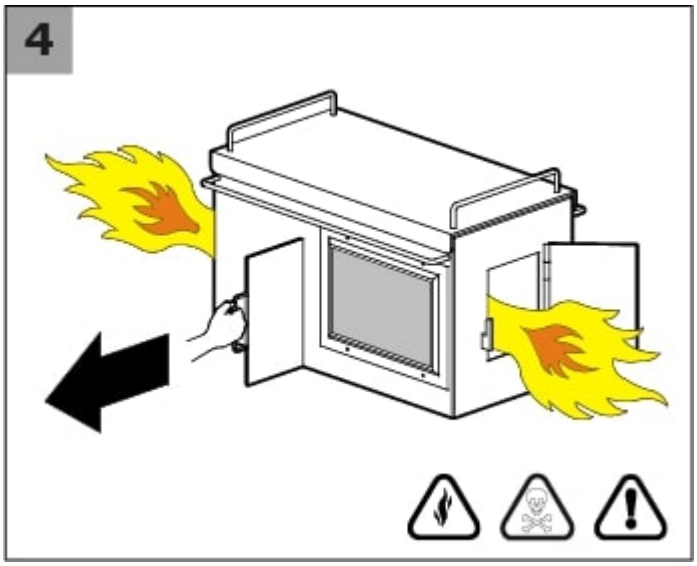
2. Unterschiedliche Rauchfarben sind leicht erkennbar.



3. Wenn der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** warmgefahren ist, öffnen Sie die Tür des Pyrolyseraums an der Rückseite des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer**.
(**Achtung**: diese ist **HEISS**.) Aus dem Raum strömt jetzt Rauch heraus.

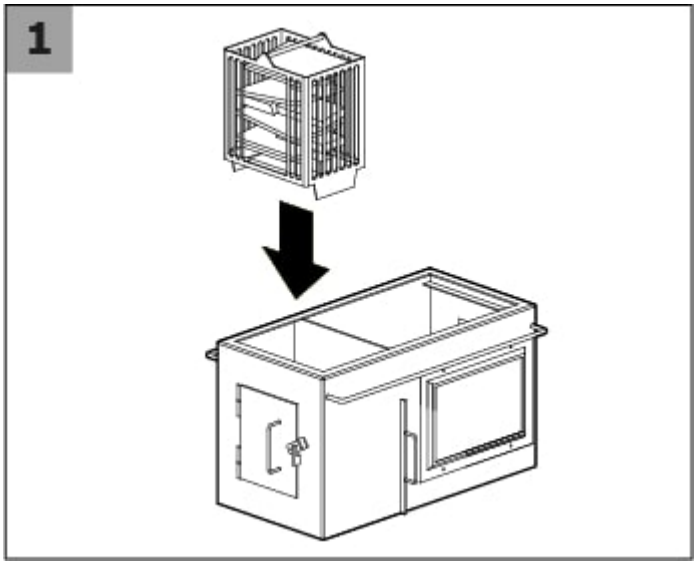


4. **ACHTUNG**: Ergreifen Sie die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen! Halten Sie immer einen sicheren Abstand zum Gerät ein und stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht im Absaugbereich befinden. Bei einer Rauchgasexplosion kommt es zur Bildung von Stichflammen!
Öffnen Sie jetzt vorsichtig die Schiebetür zwischen Heizraum und Pyrolyseraum. Jetzt entsteht eine Rauchgasexplosion! (Diese kann nach Öffnung der Schiebetür ein wenig auf sich warten lassen und lässt sich nicht vorhersagen.)

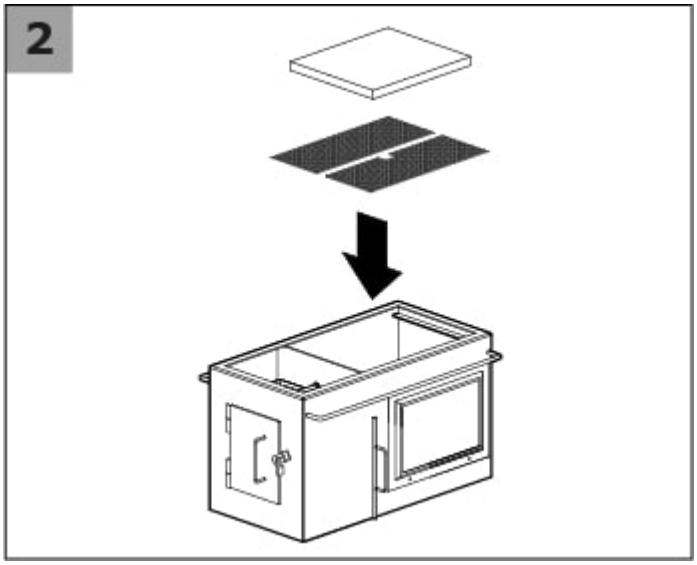


6.2 Schritte zur Simulierung eines Flashovers

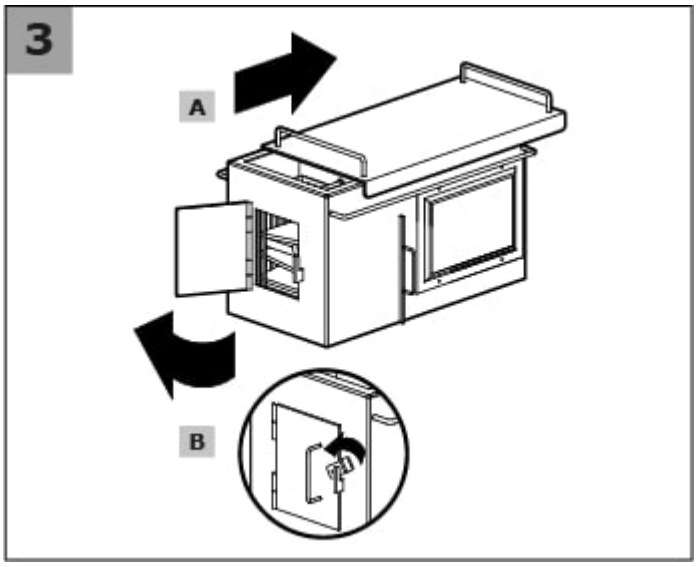
1. Entfernen Sie den Deckel vom **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** und füllen Sie den Brennerkasten mit Holz. Stellen Sie anschließend den Brennerkasten in den Heizraum.



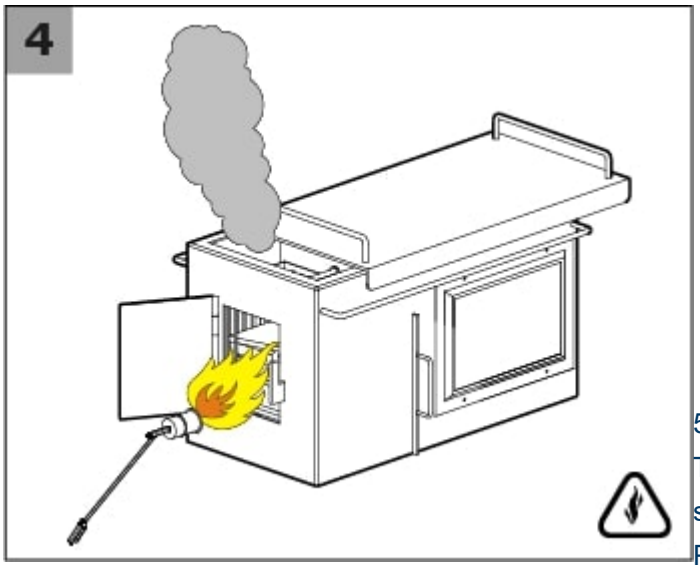
2. Legen Sie die 2 abgehängten Decken auf die Stützen im Pyrolyseraum und legen Sie auf die Decken ein flaches Holzstück.



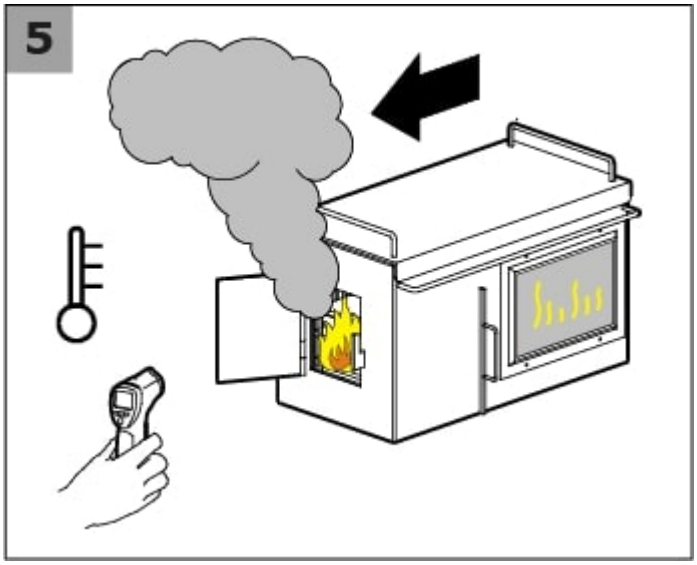
3. Schieben Sie den Deckel zurück. Dieser stellt den Sauerstoffzufluss und den Rauchgasabfluss sicher. Öffnen Sie vor dem Anzünden des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** zuerst die Schiebetür und die Tür des Heizraums (für den Luftzufluss), damit zu Beginn der Verbrennung möglichst viel Luftmasse vorhanden ist. Öffnen Sie gleichzeitig auch den oberen Luftzufluss (durch aufschieben des Deckels); dieser ist für eine vollständige Verbrennung der freigesetzten Holzgase erforderlich.



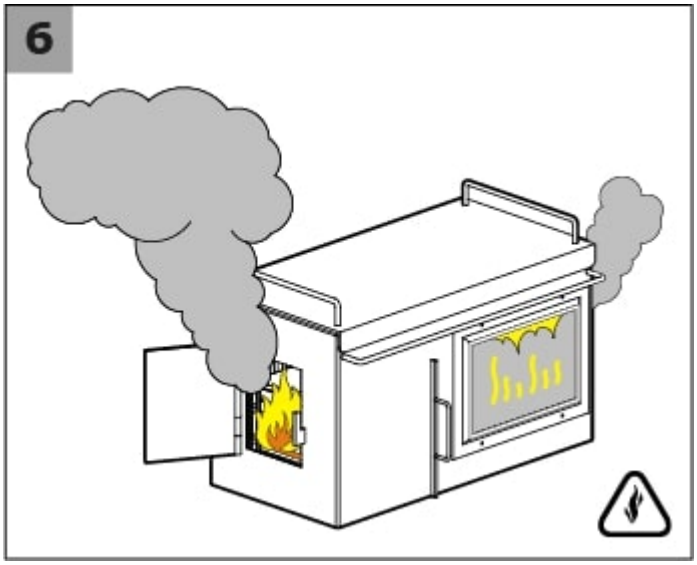
4. Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** wird solange mit einem Gasbrenner gezündet, bis das Holz selbstständig brennt. Die optimale Brenntemperatur des **FireWare Mini Fire Behaviour Trainers** wird nach 5 bis 10 Minuten erreicht. Zu diesem Zeitpunkt zeichnen sich die Flammen durch eine orangene bis gelbe Farbe aus. **ACHTUNG**: Öffnen Sie die Schiebetür minimal, damit die Funken zum Pyrolyseraum überspringen können.



5. Schieben Sie den Deckel zu und lassen Sie die Temperatur im **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** steigen. Das Holz auf der abgehängten Decke im Pyrolyseraum wird jetzt ausgegast.

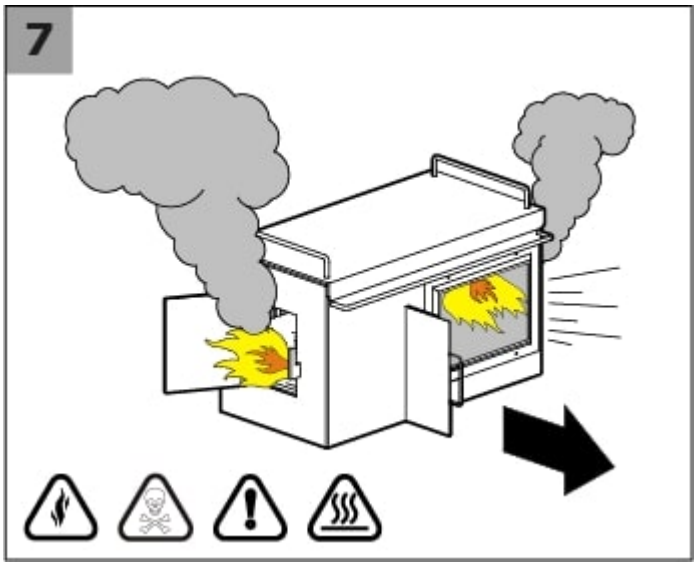


6. Der Pyrolyseraum ist jetzt mit brennbaren Gasen gefüllt und das Holz auf der abgehängten Decke kann spontan entzünden.



7. **ACHTUNG**: Ergreifen Sie die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen! Halten Sie immer einen sicheren Abstand zum Gerät ein und stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht im Absaugbereich befinden. Bei einem Flashover kommt es zur Bildung von Stichflammen!

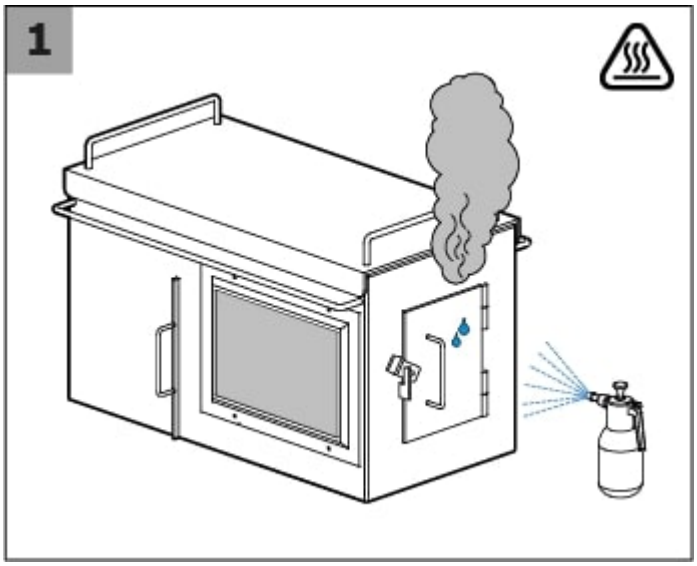
Öffnen Sie jetzt vorsichtig die Tür des Pyrolyseraums. Das Holz auf der abgehängten Decke wird jetzt spontan gezündet. Zu diesem Zeitpunkt ist von einem Flashover die Rede.



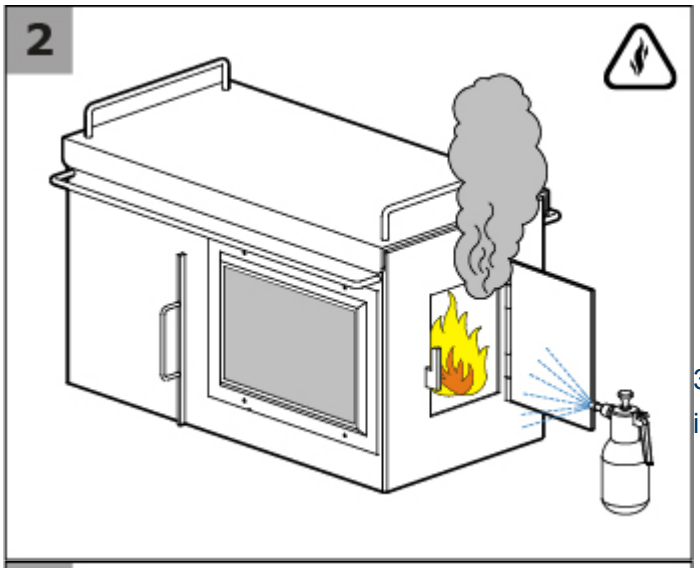
6.3 Schritte zur Simulierung der Löschtechniken

Mit einer Sprühflasche können unterschiedliche Löschtechniken, wie z.B. die Effekte eines Voll- oder Sprühstrahls, simuliert werden. In den nächsten Schritten wird das Türverfahren beschrieben.

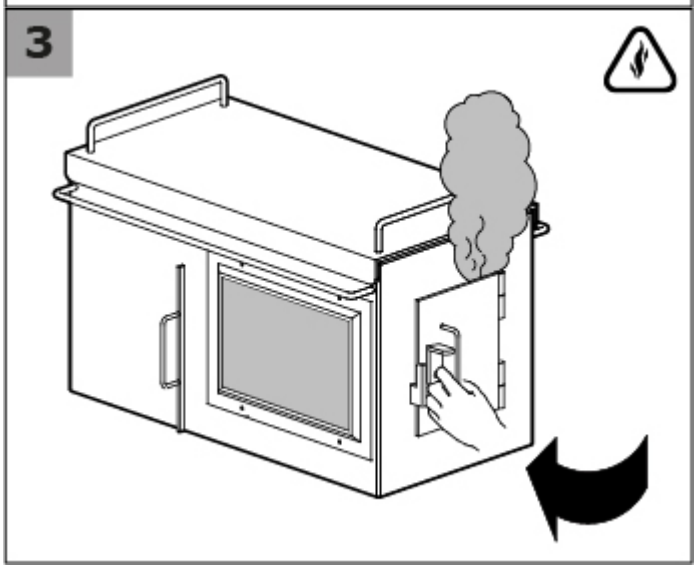
1. Die Tür ist derart heiß, dass das Wasser auf der Tür sofort verdunstet. Sprühen Sie so lange auf die Tür, bis das Wasser auf der Tür hängen bleibt.



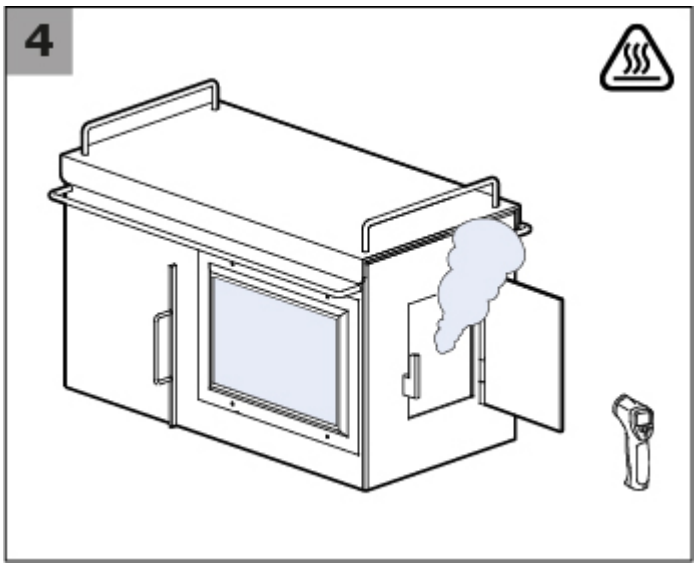
2. Öffnen Sie die Tür, Spray mit einem Spray in und schloss schnell wieder die Tür.



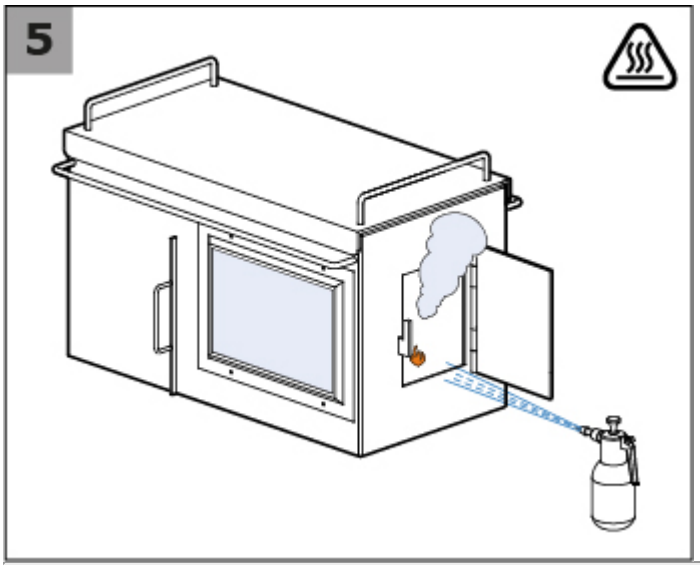
3. Wiederholen Sie Schritt 2 mehrmals, bis die Flamme aus ist.



4. Wenn die Farbe des Rauch andert von grau nach blau, bedeutet dies dass die Temperatur jetzt relativ niedrig ist. Löschen Sie noch mehrmals.



5. Feuer löschen. Richten Sie ein gebundenen Strahl im Kern des Feuers.



7. Störungen

Problemen	Mögliche Ursache	Lösungen
Das Feuer im **FireWare Mini Fire BehaviourTrainer** erlischt.	Der Deckel/die Türen sind verschlossen. Im **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** ist zu wenig Zugluft vorhanden. Brennstoff schlechter Qualität bzw. Holz mit zu hohem Feuchtigkeitsgehalt.	Öffnen Sie Deckel/Türen/Schiebetür. Ersetzen Sie den Brennstoff durch trockenes und sauberes Holz.
Sonstige Probleme.		Kontaktieren Sie **FireWare**.

8. Nachsorge

Es ist **NOTWENDIG**, dass der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** nach jedem Gebrauch gereinigt wird. Lassen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** nach dem Betrieb immer ausreichend Zeit zum Abkühlen, bevor Sie Holz und Asche entfernen. Prüfen Sie alle Stellen, an denen sich Holz- und Aschereste häufen können, damit alle Teile in optimalem Zustand bleiben.

Achten Sie besonders auf die Reinigung der Innenseite des Schiebedachs und der Kanten, auf denen das Schiebedach aufliegt. An diesen Stellen sammelt sich während des Gebrauchs Teer. Wird der Teer nicht entfernt, klemmt das Schiebedach bei der nächsten Benutzung.Tauchen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** nicht in Wasser oder sonstige Flüssigstoffe ein. Entfernen Sie Schmutz mit einem weichen Tuch und mit Wasser bzw. einem anerkannten Reinigungsmittel. Bitte benutzen Sie keine aggressiven Reinigungs- und Scheuermittel.

Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** ist häufigen Temperaturwechseln und häufigem Kontakt zur Flamme ausgesetzt. Dieser Umstand kann bei häufigem Einsatz zu Farbänderungen führen. Dies ist gebräuchlich. Die Wand kann im Laufe der Zeit blau oder schwarz werden. Reinigen Sie Ihren **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer**

regelmäßig, damit Sie diese Erscheinungen ein wenig eindämmen können.

Wenn Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** längere Zeit nicht verwenden, empfiehlt Fire-Ware, den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** drinnen aufzubewahren, damit Witterungsbedingun-gen möglichst wenig Einfluss auf den **Mini Fire Behaviour Trainer** haben können. Bewahren Sie das Gerät erst dann in der Verpackung auf, wenn der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** ausreichend abgekühlt ist.

---

9. Müllentsorgung

Der **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** muss getrennt eingesammelt, recycelt oder umweltfreun-dlich entsorgt werden. Entsorgen Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** nicht im Hausmüll und werfen Sie das Gerät nicht ins Feuer oder ins Wasser.

Entsorgen Sie Asche aus dem **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** im Hausmüll, nicht im Bioabfall.

---

10. Garantiebestimmungen

Es gibt auf den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** für Produkt- und Fabrikationsfehler ein Jahr Garantie ab dem Ankaufsdatum. Durch unsorgfältiges Handeln verursachte Schäden werden nicht erstattet. Eine Reparatur setzt Fachwissen voraus. Wir raten daher sehr, ein defektes Gerät an uns zu schicken.

Senden Sie den **FireWare Mini Fire Behaviour Trainer** bei einer Reparaturanfrage immer in der beiliegenden Folie. Die Garantie verfällt, wenn sich herausstellt, dass Sie selbst oder Dritte das Gerät geöffnet haben, oder wenn Sie selbst oder Dritte ohne die ausdrückliche Zustimmung des Lieferanten Änderungen oder Modifi kationen vorgenommen haben, egal welcher Art.

---

11. Kontakt

FireWare bv
De Stek 5
1771 SP Wieringerwerf
Die Niederlanden

+31 88- 252 60 00
info@FireWare.nl
www.FireWare.nl